

---

Subject: Aw: Siemens Videorekorder Typ: Videocord FM 101 Color  
Posted by [Getter](#) on Sat, 06 Jun 2020 18:13:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hier nun endlich, mit frisch geladenem Akku, die Fortsetzung:

Kurz bevor ich den Videorecorder bekam, hatte ich im Müll einen Loewe Farbfernseher aus etwa 1974 gefunden. Den konnte ich damals noch nicht nach Hause schleppen, aber die große Leiterplatte ausbauen und nach Hause tragen, das konnte ich natürlich. (Es handelte sich um das große Chassis, welches stehend eingebaut ist, horizontal ausgeklappt wird, abgesehen von dem Tuner noch keine steckbaren Baugruppen besitzt und mit Thyristor-Zeilenablenkung arbeitet.)

Die Charakteristika dieser Leiterplatte., also die auf der Lötseite aufgedruckten Umgrenzungen der (14 ?) Schaltungsabschnitte, die Farbe der Leiterplatte, die verwendete Art von Bauelementen., die Hersteller der eingesetzten Transistoren und viele weitere Merkmale, man könnte sagen die gesamte Machart, fand ich dann genau so in diesem angeblichen Siemens-Videorecorder wieder. Ich wusste bereits, dass Siemens eigene Kondensatoren, eigene Elkos, eigene Halbleiter mit entsprechendem Aufdruck und noch viel mehr selbst fertigte, davon war aber in diesem angeblichen Siemens Videorecorder nichts zu finden.

Wie die Leiterplatten bei Philips ausgesehen haben, das wusste ich ebenfalls bereits zu jenem Zeitpunkt. Zu der Zeit standen auch noch Philips Farbfernsehgeräte der Generationen K9 bis K12 im Müll, von denen ich mehrere zerlegt hatte. Diese alten Klötze nahm niemand mehr mit, so konnte ich Teile ausbauen. Das Aussehen der Leiterplatten von Philips und die verwendeten Bauelemente unterscheiden sich ganz erheblich von denjenigen, welche zu der gleichen Zeit bei Loewe verwendet wurden.

Das Laufwerk des Videorecorders hatte ich mir nicht weiter angesehen, das war ja fast nur Mechanik, die mich nicht interessierte und die Funktion eines Video-Laufwerks hätte ich, vor allem ohne Cassette, sowieso noch nicht verstanden. Somit habe ich von dem Laufwerk nichts mehr in Erinnerung. Mit Sicherheit habe ich die Motoren ausgebaut, aber auch daran keine Erinnerung mehr.

Somit kann ich ziemlich sicher sagen, dass sich in diesem Videorecorder eine Elektronik von Loewe befand, nicht von Philips und nicht von Siemens. Amüsiert hatte mich damals die mechanische Zeitschaltuhr. so etwas kannte ich bis dahin nur von alten Elektro-Herden. Ein Videorecorder hatte aber doch bitte gefälligst eine digitale Anzeige zu haben, so kannte ich es jedenfalls bis dahin ausschließlich.

Alles schon sehr lange her und mit Sicherheit ist nicht mehr eine Schraube dieses Gerätes bei mir vorhanden, denn meine Eltern haben zu Grundschulzeiten einmal mein tatsächlich vollkommen mit Elektroschrott zugestelltes Kinderzimmer vollständig entsorgt (mit Ausnahme der Möbel, Kleidung, Schulsachen, etc.). Das geschah natürlich ohne jede Absprache, ich kam nach Hause und ein großer Schock, das Zimmer war ausgeräumt, alle Schätze weg. So beginnen Messie-Karrieren ! ;)

Grüße aus HH !

---